



[www.111mn.de](http://www.111mn.de)

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.



# NewsLetter

Juli 2013



## Der Inhalt im Überblick

Seite 2	Der Governor hat das Wort
Seite 2-4	Schwerpunktthema: Bericht von der MDV
Seite 4-10	Aus den Clubs
Seite 10	Aus dem Distrikt
Seite 11	Termine

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. August 2013**  
**Internetseite unseres Distrikts: [www.111mn.de](http://www.111mn.de)**

## Ihr Bild ist gefragt!

Im nächsten NewsLetter wollen wir über persönliche Eindrücke von der World Convention in Hamburg berichten. Darum senden Sie uns bitte **Ihr Lieblingsbild mit einem kurzen Text** zu – direkt an [lindow@niceconsult.de](mailto:lindow@niceconsult.de). Herzlichen Dank!

### Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Fördervereine der genannten Clubs gemeint. Mit Blick auf die Länge dieses NewsLetters wurde aus praktischen Erwägungen auf die umständlicheren Formulierungen verzichtet.

### Impressum

#### V.i.S.d.Telemediengesetzes:

Günther Radspieler DG 111MN 2013/2014 (LC Hochtaunus), [guenther.radspieler@t-online.de](mailto:guenther.radspieler@t-online.de)

#### Redaktion:

Katrin Lindow-Schröder (LC Bad Nauheim Hessischer Löwe), [lindow-schroeder@niceconsult.de](mailto:lindow-schroeder@niceconsult.de)

Für Qualität und Richtigkeit der Fotos und Beiträge sind die jeweiligen Einsender verantwortlich. Wir freuen uns über Ihre Texte und Informationen besonders dann, wenn sie kurz und prägnant sind – **bitte nicht mehr als 1.000 bis 1.200 Zeichen** (inklusive Leerzeichen)! Längere Beiträge erhalten Sie mit der Bitte um Kürzung zurück.

## Der Governor hat das Wort

## Gemeinsam die Zukunft gestalten – Erleben wie Helfen verbindet

Liebe Lionsfreundinnen, liebe Lionsfreunde, liebe Leos,  
sehr geehrte Leserinnen und Leser,



Dieses Bild ist während der Parade der World Convention in Hamburg entstanden, an der ich zusammen mit meiner Frau Regina teilgenommen habe.

das neue Lions Jahr 2013/2014 hat bereits begonnen und ich danke Ihnen noch einmal sehr herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen. Ich verspreche Ihnen, mich für das Gelingen unseres gemeinsamen Lionsjahres 2013/2014 voll und ganz einzubringen.

Mit meinem Motto **Gemeinsam die Zukunft gestalten – Erleben wie Helfen verbindet** möchte ich Ihnen meine persönliche Einstellung und meine Ziele als Ihr Dienstleister näher bringen. Zum einen möchte ich Sie, liebe Lionsfreunde, gemeinsam mit meinem Kabinett auf dem Weg durch das neue Lionsjahr begleiten und die Programme, die meine verschiedenen Vorgänger initiiert haben, sehr gerne weiter vorantreiben. Dies gilt insbesondere für die Themenkreise Integration, LionsQuest, KindergartenPlus, Klasse2000 und für das Programm Lichtblick für Blinde.

Dabei werde ich Sie soweit wie nur möglich unterstützen – sei es als Ihr Mittler oder als Ihr verlängertes Sprachrohr. Unser Erfolg bedarf der konkreten Tat durch die Amtsträger aller Ebenen, aber auch aller Lionsfreunde selbst. Nur gemeinsam können wir die Zukunft wirksam und nachhaltig mitgestalten. Andererseits besteht meine Aufgabe auch darin, die Clubs unseres Distrikts im Governerrat und bei Lions Clubs International (LCI) zu vertreten. Dazu brauche ich die Meinungen und Eindrücke der Clubs und den Gedankenaustausch mit Ihnen.

Die Zukunft unserer Vereinigung liegt in den Händen unserer Mitglieder, sie liegt in den Händen unserer Lionsfreunde. Insofern freue ich mich sehr, mit Ihnen gemeinsam durch das neue Lionsjahr zu gehen und Sie bei Ihren Aktivitäten unterstützen zu dürfen.

Mit herzlichen lionistischen Grüßen

Günther Radspieler  
DG 111 MN (2013/2014)

## Schwerpunktthema: Rückblick auf die International Convention in Hamburg

## LCIC Hamburg – Vielfalt in Einheit

Nach dem Registrieren im Congress Center Hamburg und Einchecken in der Messehalle führt mein Weg am ersten Abend der International Convention in die Hafen City. Unser Hamburgkundiger LF Reinhard Kuge vom LC Melsungen hatte die Teilnehmer meines Clubs am Kaiserkai bei „Carls“ zum außerordentlichen Clubabend angemeldet. Auf dem Weg dorthin begegnen wir vielen Lions aus aller Welt. Über 25.000 Lions kann man eben nicht verstecken.

Das Kaiserwetter am Samstag verstärkt die gute Stimmung. Die unvergleichlichen Parade rund um die Binnenalster spiegelt die globale Vielfalt unserer Service Organisation wieder. Es kam zu vielen überraschenden Begegnungen. Die Organisatoren hatten alle Hände voll zu tun. Die gute Wettervorhersage ließ die Teilnehmerzahlen kurzfristig um einige Tausend höher steigen. Die langen Wartezeiten auf dem...



Die Delegation unseres Distrikts





Parade rund um die Binnenalster

...Hamburger Rathausmarkt beförderte viele Gespräche zwischen Lions aus aller Herren Länder. Den Schluss der Parade bildeten die Gruppen der deutschen Distrikte.

Der anschließende deutsche Empfang in den repräsentativen Räumen der Handelskammer Hamburg ergänzte das Wiedersehen mit alten Bekannten. Schade, dass die Plenarsitzungen unübersehbar den Stempel des LCI/LCIF-Hauptquartiers trugen. Umso erfreulicher ist die Kunde, die Constitutional Areas und die Nationen im Interesse der Vielfalt von Lions Clubs International künftig stärker zu beteiligen.

Perfekt war auch das Transportsystem der LCIC Hamburg. Insgesamt – so berichtete ein Busfahrer – sollen um die 800 Busse im Einsatz gewesen sein. Die Organisatoren dürfen stolz auf ihre Leistung sein. Zusammenfassung: Hamburg hat sich von seiner besten Seite gezeigt. Das Host Committee,

aber auch die internationalen Organisatoren haben Großartiges geleistet. Hamburg und der MD 111 Deutschland werden den Teilnehmern der 96. International Convention sicher in guter Erinnerung bleiben. (Reinhold Hocke)



Prächtige Auftritte der einzelnen Länder: Hier Ägypten, die Niederlande und Indonesien

dem Ziel, die für den MD 111 (Deutschland) einmalige Mega-Veranstaltung reibungslos über die Bühne zu bringen. Viele Lionsfreunde aus Hamburg, vom Distrikt 111N (Nord) sowie viele andere aus dem gesamten Land haben sich aktiv dafür eingebracht. Das großartige Wetter tat sein übriges zu einer außerordentlich fröhlichen Stimmung bei den Gästen aus aller Welt. Das Fest der Völkerverständigung breitete sich auf Hamburg besonders während der Parade aus, an der die teilnehmenden Nationen in Nationaltracht oder Delegierten-Uniform, begleitet von landsmännischen Musikgruppen, teilnahmen. Nein, es war nicht Karneval in Hamburg. Es war der Geist des „We Serve“, übergreifend auf alle teilnehmenden Nationen, der sich auf hanseatischem Boden präsentierte.

Über 1.100 Lions-Volunteers trugen dazu bei, dass sich die Gäste aus Nah und Fern in Deutschland wohlfühlten. Viele von ihnen wurden von den deutschen Lions zum Beispiel am Flughafen oder im Bahnhof Dammtor oder in einem der Hotels betreut....

Handelskammer Hamburg:  
Ehrwürdige Kulisse für den deutschen Empfang



## Größte Konferenz in der Geschichte Hamburgs

Für uns deutsche Lions war die International Convention die Krönung einer jahrelangen Vorbereitungszeit. Die Idee, die 96. International Convention in Hamburg durchzuführen, wurde schon vor zehn Jahren geboren. Das ins Leben gerufene „Host Committee“, das die Vorbereitungsarbeiten verantwortet hat, engagierte sich intensiv seit vier Jahren, um die vielen Vorbereitungsarbeiten durchzuführen – mit





Volunteers (in roten Westen) begrüßen Lionsfreunde am Flughafen



Blick in die vollbesetzte O2-Arena

...Der Volunteer-Einsatz, der von Herzen kam, erntete großes Lob und Anerkennung von allen Gästen. Es war ein wundervolles, fröhliches und globales Lions-Treffen! (Gabriela Schroeder de Zinkeisen)

## Ein Meilenstein in der Lions-Geschichte

„Die 96. LCIC (Lions Clubs International Convention) in Deutschland/ Hamburg wird sicher sehr positiv in die Geschichte der Lions weltweit eingehen“, so ein langjähriger Lion aus den USA. Der Empfang am Flughafen und am Bahnhof, die Betreuung unserer Gäste in den etwa 70 Hotels, die Organisation im Kongresszentrum und in der Messe sowie bei allen Veranstaltungen war einfach großartig. Barbara Grewe und Christiane Lafeld hatten ihre rund 1.200 Helfer hervorragend motiviert und aufgestellt. Die etwa 25.000 Delegierten und 60.000 Gäste aus aller Welt fühlten sich rundum bestens betreut. In der O2-Arena sprach die ehemalige US-First-Lady Laura Bush und beim deutschen Empfang in der Handelskammer wurden ungefähr 8.000 Gäste empfangen. Am Jungfernstieg fand ein Markt der Möglichkeiten statt, und die Parade rund um die Binnenalster bei herrlichem „Lionswetter“ begeisterte die Lions und die Hamburger. Die erst dritte Veranstaltung in Europa und die erste in Deutschland überhaupt war ein großartiger Erfolg. Es wurden alte Bekannte getroffen und neue Freundschaften geschlossen. Es waren völkerverständigende und fröhliche Tage, die uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben werden. (Christoph de Greiff)

## Aus den Clubs

**LC Frankfurt Eschenheimer Turm und LC Sulzbach: 11.000 Euro für die Kinderschutambulanz der Uniklinik und 4.000 Euro für die Aidsaufklärung an Schulen**

In der Medizinischen Kinderschutambulanz der Uniklinik Frankfurt werden Kinder betreut, die Gewalt, Vernachlässigung oder Misshandlung ausgesetzt waren. Mit 11.000 Euro haben der LC Frankfurt Eschenheimer Turm und der LC Sulzbach am Taunus diese Einrichtung gefördert. Sie wurde 2010 mit Unterstützung der Kinderhilfestiftung e.V. aufgebaut und ist an sieben Tagen in der Woche rund um die Uhr geöffnet.

Für die AIDS-Aufklärung in Schulen und die Betreuung junger Menschen, die sich mit AIDS infiziert haben, spendeten die Lions 4.000 Euro an die AIDS-Hilfe Frankfurt. Im English Theatre Frankfurt übergaben die beiden Lions Clubs kürzlich die Spende von insgesamt 15.000 Euro, die bei Veranstaltungen der Clubs an diesem Ort gesammelt wurden. Bei einer Benefizveranstaltung waren die Künstler des Theaterstücks „Master Class“ im März dort kostenlos aufgetreten. Auf dem Foto sehen Sie v.l.n.r. Hasso von Flemming, VP LC Frankfurt Eschenheimer Turm, Gudrun Kammertöns, P LC Sulzbach am Taunus, Carlos Böhles, Vorstand Kinderhilfestiftung e.V., Christian Setzepfand, Vorstand AIDS-Hilfe Frankfurt, Jantien Bierich, Fundraising English Theatre und Daniel Nicolai, Geschäftsführer English Theatre.





## LC Kassel Brüder Grimm: Beteiligung an Gartenfest



Wenn die Tage länger werden und sich Feld und Flur in Grün und Bunt präsentieren, dann lädt traditionell die Kasseler Stadtgärtnerin in den Botanischen Garten zu einem Event für Hobbygärtner, Blumenzüchter und Rosenfreunde ein. Für viele Besucher sind dabei seit Jahren eine Pflanzentauschbörse sowie die Kaffee- und Kuchenausgabe der Lions die Anlaufpunkte zu Gedankenaustausch und Rast. Die Lionsfreunde sind für diesen Tag nur für Auf- und Abbau von Sonnenschutz und Bierzeltgarnituren zuständig und dürfen zuweilen unter weiblicher Anleitung Hilfsdienste leisten – denn die Ehefrauen haben das Heft fest in der Hand: Am Pfingstsonntag wurden nahezu 50 selbstgebackene Kuchen und Torten geschnitten, präsentiert und über 500 Stück Kuchen verkauft, dazu über 500 Tassen Kaffee gereicht. Der Erlös kommt in diesem Jahr wiederum den Freunden des Botanischen Gartens zu Gute sowie bedürftigen Kasseler Kindern.

## LC Eschwege Werratal: Gründung des Leo Clubs Eschwege Werra-Meißner



Sie haben längst gezeigt, zu welchen Leistungen sie fähig sind. Sie engagierten sich auf Weihnachtsmärkten, zuletzt bei der 72-Stunden-Aktion und bewirkten mit ihrem Einsatz in kurzer Zeit bereits viel Gutes: Jetzt wurde der Leo Club Eschwege Werra-Meißner ganz offiziell gegründet. Distrikt Governor Martin Ebert (2012/2013) war dazu eigens nach Eschwege gekommen. Zahlreiche Vertreter beider Eschweiger Lions Clubs waren zusammengekommen, um den zwölf jungen Erwachsenen eine würdige und schöne Gründungsfeier zu bereiten. Dr. Joachim Kirch, Past-Präsident des bürgerlichen LC Eschwege Werratal, fand ebenso wie Governor Martin Ebert einfühlsame Worte, die die Leos beim Start in ihr eigenes Clubleben begleiteten. Er und Wolfgang Stenner, Past-Präsident des LC Eschwege versicherten den Leos die Unterstützung beider Eschweiger Clubs. Schon jetzt planen die Leos weitere Activities und freuen sich darauf, sich wieder zupackend engagieren zu dürfen. Das jedenfalls versprach Leo-Präsident Florian Kirch in der Rede zur Gründung seines Clubs.

## LCs Hanau und Hanau Brüder Grimm: 15.000 Euro für das Familien- und Spiel- haus Marienkirche Hanau



Das Familien- und Spielhaus Marienkirche Hanau bietet vielfältige Spiel-, Sport- und Kreativangebote, sozialpädagogische Gruppenarbeit und Lernförderung, Ferienprogramme und einen Mittagstisch für Kinder und Jugendliche an. Frauengruppen, eine Elternkleinkindgruppe und Familienveranstaltungen geben den Menschen des Stadtteils einen vielfältigen Rahmen zum Austausch, für Kennenlernen und Geselligkeit. Die LCs Hanau und Hanau Brüder Grimm unterstützen die Kinder- und Jugendarbeit des Familien- und Spielhauses Marienkirche in Hanau mit dem Erlös aus der Hanauer Adventskalenderaktion: 15.000 Euro gingen kürzlich an das Haus, um dort den täglichen Mittagstisch für Kinder zu sichern.

## LC Königstein Burg: 13.000 Euro an die Deutsche Knochenmark- spenderdatei (DKMS)



Stolz überreichten die Frauen des Lions Clubs den symbolischen Scheck an Nicole Schulte-Nover von der Deutschen Knochenmarkspenderdatei (DKMS). Im April hatte der Club mit 25 aktiven Mitgliedern den ersten Königsteiner Benefiz-Lauf organisiert, an dem über über 1.000 Läufer teilnahmen – sowohl Erwachsene als auch Kinder.

Mit dieser Summe können 260 potentielle neue Stammzellspender für Patienten mit Leukämie gefunden werden, so die DKMS-Vertreterin. Das Geld soll deshalb für die wichtigen Typisierungs-Aktionen verwendet werden, wenn möglich im Main-Taunus-Kreis. Neue, lebensrettende Spender zu finden, ist von großer Bedeutung. Allein in Deutschland erhält alle 45 Minuten ein Patient die Diagnose Leukämie. „Jeder einzelne Läufer hat mit seiner Startgebühr zu dieser rekordverdächtigen Summe beigetragen“, bedankte sich Uli Frech, Activity-Beauftragte des Clubs. „Im nächsten Jahr wird es einen zweiten Benefizlauf geben, dieses Mal am 11. Mai – also am Muttertag und mit vielen schönen Überraschungen.“

## LC Bad Orb Gelnhausen: Festveranstaltungen zum 50. Charterjubiläum



Aus Anlass des 50. Charterjubiläums des Clubs sprach Bruder Paulus, Leiter des Kapuzinerklosters Liebfrauen in Frankfurt, im März vor etwa 300 Zuhörern. Seine Botschaft des Abends: „Heute leben – Warum weniger mehr ist.“ Bruder Paulus bedankte sich bei Lions als einer Gesellschaft, die sagt „We serve“. Der stolze Spendenertrag von 1.800 Euro geht zu etwa gleichen Teilen an das Kloster und die Jugendorganisationen der Katholischen Kirchengemeinde in Bad Orb.

Im Juni folgte dann ein Vortrag des bekannten Wirtschaftsjournalisten und LF Frank Lehmann zum Thema: „Aktuelle Entwicklungen am Finanzmarkt. Über Geld redet man nicht – was Ihnen die Finanzprofis verschweigen.“ Sachlich fundiert plauderte er vor etwa 250 Zuhörern mit dem passenden Quäntchen Humor über das System, das die Finanzwelt fest in ihren Händen hält. Der Reinerlös dieses Abends von 1.200 Euro

kommt Bad Orber Jugendinitiativen zugute.

Auf dem Bild sehen Sie Bruder Paulus mit dem Präsidenten 2012/13 des LC Bad Orb Gelnhausen Heinz Josef Prehler und Pfarrer Stefan Kümpel.

## LC Altenstadt: Vortrag über die internatio- nalen Aktivitäten Frankfurts



Der LC Altenstadt konnte im Juni Eduard Hechler als Referenten begrüßen, der das Internationale Büro des Frankfurter Oberbürgermeisters leitet und einen Vortrag über die internationalen Aktivitäten der Stadt Frankfurt hielt. Anschließend bestand beim gemeinsamen Essen die Möglichkeit zum Gedankenaustausch, von dem die Lions regen Gebrauch machten. Im Jahr 2012 hat der Förderverein des LC Altenstadt einer Reihe von Projekten in der Region Geldmittel zur Verfügung gestellt.

Für das Sammeln dieser Spendengelder haben die 15 Mitglieder des Clubs mehr als 200 Stunden in Aktivitäten investiert, wie beispielsweise beim Altenstädter Weihnachtsmarkt und beim Verkauf der Altenstädter Weihnachtskarte, die gemeinsam mit dem Gewerbeverein aufgelegt und vertrieben wurde. Konkret kamen die Zuwendungen unter anderem den Altenstädter Kindergärten sowie der Bürgerstiftung OASE zu Gute. Auf dem Foto sehen Sie Norbert Olbrich (links), als er sich bei Eduard Hechler für den interessanten Vortrag bedankt.



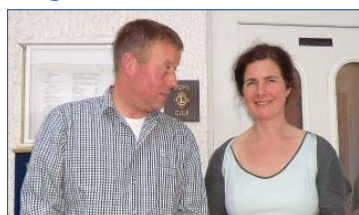
## LC Frankfurt Palmengarten: 10jähriges Charterjubiläum



Anfang Juni hat der LC Frankfurt Palmengarten seinen zehnten Geburtstag mit einer Jubiläums-Matinée im Frankfurter Museum für Moderne Kunst gefeiert. P Stephan Gemmer begrüßte über 100 geladene Gäste, die von Moderator Matthias Hohn durch die Veranstaltung geführt wurden. Es gab viel Raum für Begegnungen und interessante Gespräche über den Club, seine junge Geschichte und das bislang Erreichte.

Im Rahmen der Jubiläumsfeier übergab der Club eine Spende in Höhe von 10.000 Euro an das Sozialpädiatrische Zentrum Frankfurt, das eine umfassende Betreuung für Kinder mit schweren Erkrankungen und Entwicklungsstörungen bietet. Gleichzeitig spendete der Club einen neuen VW Caddy im Wert von etwa 17.000 Euro an den Ambulanten Kinderhospizdienst Frankfurt, um die Mobilität der ehrenamtlichen Hospizhelfer zu stärken. Die Mittel stammen aus der Adventskalender-Activity, die der Club mit seinen zur Zeit fast 30 Mitgliedern seit seiner Gründung jedes Jahr sehr erfolgreich in Frankfurt durchführt. Auf dem Bild sehen Sie Vize-DG Regina Risken bei ihrer Festansprache.

## LC Altstadt: Vortrag über Kunstsamm- lung der DZ Bank



Am letzten Clubabend vor den Sommerferien konnte der LC Altstadt seine Mitglieder zu einem besonderen Highlight einladen: Dr. Christina Leber, Leiterin der DZ BANK Kunstsammlung, stellte in einem Vortrag anschaulich ihr Museum vor. In ihrer Funktion ist sie für die Steuerung der Kunstaktivitäten verantwortlich, während auch Werterhalt und die strategische Erweiterung der Sammlung in ihrem Verantwortungsbereich liegen. Zuletzt hat sie gemeinsam mit Max Hollein, Direktor des Frankfurter Städel, eine Ausstellung kuratiert. Nach ihrem Vortrag haben sich alle Lions über die Einladung nach Frankfurt gefreut, die Unternehmenssammlung im musealen Rahmen in Frankfurt zu besuchen.

Auf dem Foto sehen Sie Michael Schleep (links), als er sich bei Frau Dr. Leber dafür bedankt.

## LC Wiesbaden Neroberg: Wiesbadener Integrations- preis 2013 für „Sprache baut Brücken“

Das Projekt „Sprache baut Brücken“ erhält den diesjährigen Integrationspreis der Landeshauptstadt Wiesbaden. Von 13 eingegangenen Bewerbungen hat sich die Jury in ihrer Sitzung Anfang Juni für dieses Projekt des LC Wiesbaden-Neroberg entschieden. Der Club, der unter anderem aktiv für die bürgerliche, kulturelle, soziale und allgemeine Entwicklung der Gesellschaft eintritt, führt das Projekt seit Anfang des Jahres 2012 durch.



Im Rahmen des Projektes werden junge Menschen aus der Oberstufe Wiesbadener Gymnasien und der Fachhochschule als Tutoren ausgebildet. Sie arbeiten als Partner – nicht als Nachhilfelehrer – mit 4- bis 10-jährigen Kindern zusammen, die Schwierigkeiten mit der deutschen Sprache haben. Ein- bis zweimal pro Woche treffen sich die Lernpartner im häuslichen Umfeld der Kinder. Dort haben sie die beste Möglichkeit, sich gegenseitig kennen- und verstehen zu lernen. Jeder jugendliche Tutor wird unterstützt durch einen erwachsenen Mentor aus dem Lions Club, der für den Tutor und das Kind, bzw. die Familie, eine beratende Funktion hat. So findet ein Austausch von drei Generationen statt. Jeder kann dabei lernen und davon profitieren. Weitere Infos zum Projekt finden Sie unter [www.sprachebautbruecken.de](http://www.sprachebautbruecken.de).

## LC Bad Nauheim Hessischer Löwe: 10jähriges Charterjubiläum



Seine Charterfeier hatte der LC Bad Nauheim Hessischer Löwe in den Gesundheitsgarten an der Zanderstraße in Bad Nauheim verlegt, um dort Ende Juni den gespendeten Fitnessparcours offiziell zu eröffnen. Seitdem gibt es hier ein vielfältiges Bewegungsangebot, mit dem jeder auf seinem persönlichen Anspruchsniveau Koordination, Kraft und Ausdauer trainieren kann. Der Förderverein des Clubs hat – mit einem Zuschuss aus dem Distrikt-Verfügungsfond – die Kosten für die Geräte und deren Montage übernommen, während die Stadt Bad Nauheim den Platz zur Verfügung stellt und sich für die nächsten Jahre um die Pflege kümmert. Mit seinen Geräten wendet sich der Parcours an alle Generationen und bietet jedem die Möglichkeit, sich gesund zu bewegen. Konzeptionelle Unterstützung kam vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) sowie einer Gruppe von Sportwissenschaftlern der Uni München. Bis Anfang Oktober bezahlt der Förderverein des Clubs außerdem einen Fitnesstrainer, der an 3 x 2 Stunden pro Woche vor Ort ist, um Tipps und Anleitung zu geben. Die Trainingszeiten sind auf der

Homepage des Clubs unter [www.lc-badnauheim-hessischerloewe.de](http://www.lc-badnauheim-hessischerloewe.de) zu finden. Auf dem Foto sehen Sie das Maskottchen des DOSB, den Trimmy, zusammen ganz jungen, mitteljungen und älteren Sportfreunden.

## LC Fulda: Vielfältige Activities im vergangenen Lionsjahr



„Global-regional-lokal“ lautete das Motto des letztjährigen Präsidenten des LC Fulda, Frank Moritz, der in diesem Jahr sein 55jähriges Clubjubiläum feiern durfte. So wurde im Herbst ein XXL-LKW mit Hilfsgütern für bedürftige Familien, Alters- und Kinderheimen beladen und von einer Lionsgruppe nach Braila in Rumänien begleitet (siehe Foto). Wichtige Unterstützung im Vorfeld als auch vor Ort hat der Club hierbei über IGFM (Internationale Gesellschaft für Menschenrechte) erfahren, die in Fulda eine Vertretung hat. Neben gut erhaltenen Kleidungsstücken und Spielzeugen konnten neuwertige Kleidersachspenden und Lebensmittelpakete im Wert von über 45.000 Euro gesammelt werden.

Für die Unterstützung von Kindern am Amazonas in Brasilien wurde durch eine Comedy-Benefizveranstaltung mit dem Motto „Künstler für Kinder“ ein Überschuss von 3.000 Euro realisiert und der ortsansässigen Stiftung SEARA, Kinder sind Zukunft, übergeben. Ebenfalls 3.000 Euro konnten an Weihnachten der ortsansässigen Einrichtung „Das Regenbogenhaus – ein zweites Zuhause für Kinder“ in Fulda für deren Mehrgenerationenprojekt überreicht werden. Die Hauptactivity des vergangenen Lionsjahres war jedoch die Erstellung eines Multifunktionssportplatzes, der nach einjähriger Planung und Bauzeit Mitte Juni feierlich eingeweiht und dem St. Antoniusheim übergeben werden konnte. Neben der rein finanziellen Unterstützung konnten die wesentlichen Bauausführungen und Materialien ebenfalls durch einige Mitglieder des Lions Club umgesetzt werden. Darüber hinaus haben viele fleißige Lions-Hände, Gönner und Sponsoren über Monate hinweg in einer großen Leistung die Entstehung der Lions-Arena begleitet.



## LC Hessisch Lichtenau: Bürger helfen Bürgern



Der LC Hessisch Lichtenau beteiligte sich seit April an der Aktion des HDL „PACKMEE“. Inhalt war die Sammlung von tragfähiger Kleidung, Schuhen, Brillen und Hörgeräten. Unterstützung fanden die Mitglieder des Clubs nicht nur in der Bevölkerung des Werra-Meißner Kreises, sondern auch beim LC Bad Sooden-Allendorf sowie bei Mitgliedern von sozialen Projekten, die in der Vergangenheit durch Lions gefördert und unterstützt wurden. In einer durch regionale Medien getragenen Aktion wurde etwa 1 Tonne Kleidung und Schuhe gesammelt. Außerdem kamen über 2.000 Brillen als Spenden aus der Bevölkerung und von Optikern zusammen. Ein Gastwirt stellte Räumlichkeiten zur Lagerung der Spenden zur Verfügung. Wegen der unglaublich großen Resonanz konnten leider nicht alle Spenden bei den Menschen abgeholt werden, die den Club unterstützen wollten. Ende Juni wurden in einer medienwirksamen Aktion 150 Kartons an DHL zur Weiterleitung an Texforcare übergeben. Der Erlös aus der Aktion kommt den Flutopfern in Deutschland und weiteren Aktionen des HDL zu Gute. Auf dem Foto sehen Sie v.l.n.r. Herrn Hoffmann (DHL-Fahrer) sowie die LF's Goldmann, Wille, Krug, Tausch, Germandi vom LC Hessisch Lichtenau.

## LC Weilburg: 1.000 Euro Erlös aus dem Apfellauf für Vitos-Klinik- sprinter



Es fing mit einem Clubfreund an: Christof Heil, Mitinhaber der den Apfellauf veranstaltenden Kelterei Heil und ambitionierter Hobbyläufer, motivierte nach und nach weitere Mitglieder zur sportlichen Betätigung beim Apfellauf durch das Weital im Taunus. So bildete sich aus den Reihen des LC Weilburg eine 21 Personen starke gemischte Läufergruppe. Den Clubzielen entsprechend stand unabhängig von der sportlichen Leistung und dem schönen Gemeinschaftserlebnis aber die gute Sache im Mittelpunkt, und man entschied sich zu einem Spendenlauf zugunsten der „Vitos-Kliniksprinter“ von der heilpädagogischen Einrichtung in Weilmünster. Die „Kliniksprinter“ bewältigten mit ihren Betreuern ebenfalls den Apfellauf und waren mit Feuereifer bei der Sache. Mit der Spende wollen die Weilburger Lions auch künftig diesen Menschen Begegnungsmöglichkeiten und neue Erfahrungsfelder jenseits des Alltags der Einrichtung ermöglichen. Der nächste Stadtlauf in Oberursel steht schon fest auf dem Programm.

## LC Dietzenbach: Einweihung des Kirchbrun- nens



Bei der diesjährigen Amtsübergabe hat der LC Dietzenbach ein ganz besonderes Ereignis in den Mittelpunkt gerückt: Ende Juni wurde der restaurierte Kirchhofbrunnen im feierlichen Rahmen und unter Begleitung an der Orgel durch LF Dr. Florian Lauermann eingeweiht.

Der Club hat schon einige Spuren in Dietzenbachs Stadtbild hinterlassen, denn er engagiert sich nicht nur sozial, sondern steht auch für kulturelles Engagement. Dietzenbachs Wahrzeichen, das „Deiwelche“, wurde ebenso vom Lions Club gestiftet wie der Ausscheller und die Sanierung des Stadtbrunnens am Roten Platz. Zuletzt hat sich der LC Dietzenbach aktiv für die Restaurierung des Kirchbrunnens der Evangelischen Christusgemeinde eingesetzt. Dafür spendeten die Mitglieder 10.000 Euro aus eigener Tasche.

In Anwesenheit von etwa 40 Gästen wurde die Spendentafel offiziell enthüllt und der symbolische Scheck überreicht. Der Brunnen im ebenfalls sanierten Kirchhof markiert einen Ort der Ruhe in Dietzenbachs Altstadt, an dem sich Besucher und Bürger treffen und innehalten können. Pfarrer Senft von der Christusgemeinde sprach dazu seinen Dank aus.



## LC Königstein Burg: Vitaminspende im Wert von 44.000 Euro

Auch dieses Jahr spendet der LC Königstein Burg wieder hochwertige Vitamin-Präparate und Zahnpflegprodukte im Wert von fast 44.000 Euro an hilfsbedürftige Kinder. „Anfang des Jahres sind bereits Zahnpflegeprodukten im Wert von 36.000 Euro an Kinder in Rumänien übergeben worden“ berichtet Dr. Anke Ruland, Schirmherrin der alljährlichen Vitaminspende. Mitte Juni sind im Rahmen einer persönlichen Spendenübergabe weitere Vitamin-Präparate und Zahnpflegprodukte im Wert von fast 15.000 Euro übergeben worden. Zu diesem Anlass sind stellvertretend für insgesamt 120 Kinder 17 von ihnen anwesend gewesen.



Die Kinder kommen aus der kleinen Stadt Almany in Belarus/Weißrussland. Das vorrangig agrarwirtschaftlich genutzte Land erlitt durch den Reaktorunfall in Tschernobyl 1986 große wirtschaftliche Einbußen. Etwa 18% der Anbauflächen und 20% des Waldes waren wegen zu hoher radioaktiver Verstrahlung unbenutzbar geworden. „Neben der schlechten Ernährung ist eine ausreichende Zahnpflege ein großes Problem für die Kinder in den verstrahlten Gebieten“, so Dr. Ruland. Auf dem Foto sehen Sie sie mit Kindern aus Almany, Belarus/Weißrussland.

## Aus dem Distrikt

### 2. Zwischenbericht zur Hochwasserhilfe Deggendorf

Liebe Lionsfreunde,  
bei der Spendenverteilung sind wir wieder einen Schritt weitergekommen. Aber ein Ende ist noch nicht in Sicht. Bisher haben 52 Familien über 223.000 Euro erhalten. Jetzt, nachdem der



Alltag wieder einkehren soll, stellt sich aber heraus, dass die Schäden noch viel größer sind als ursprünglich angenommen. In Deggendorf-Fischerdorf müssen viele Häuser abgerissen werden. Die Sanierungsfälle von Wohnhäusern gehen in die Hunderte. Die Schäden der betroffenen Familie liegen meistens weit über 100.000 Euro. Wir Lions

sind für Monate noch gefordert, mit finanziellen Hilfen den Betroffenen unbürokratisch zu helfen.

Dank Ihrer Unterstützung können wir die größte Not etwas lindern. Da die staatlichen Förderhilfen nur langsam anlaufen und auch nur einen Teil der Schäden abdecken, ist unsere Hilfe ein erster Rettungsanker. Die Situation in anderen Hochwassergebieten Deutschlands wird ähnlich sein. Daher gilt unser Mitgefühl auch allen Hochwassergeschädigten.

Vielen Dank an die rund hundert Lions Clubs, die uns bisher mit Spenden unterstützt haben. Dank im Voraus auch an jene, die noch eine Spende für unsere Hochwasserhilfe in Vorbereitung haben.

Mit besten Lionsgrüßen, Ihr Lions Club Deggendorf

Für weitere Spenden: Lions-Hilfswerk Deggendorf e.V., Raiffeisenbank Hengersberg-Schöllnach, BLZ 741 616 08, Kontonummer 400 139 793  
Kennwort: Hochwasserhilfe





Die in blauer Farbe gedruckten Termine haben wir von den jeweiligen Clubs erhalten und geben sie auf diesem Wege gerne weiter!

## Termine (Änderungen möglich!)

27. + 28. Juli 2013

**Oldie-Fete in Wettengel.** Gemeinsamer Stand des LC Gießen mit Weißem Ring mit einer Foto-Aktion, Spendensammlung und Verlosung. Die Ziehung der Gewinner erfolgt zum Ende des Festivals durch den aus „Hurra Deutschland“ (ARD) bekannten Stimmenimitator Hans-Jürgen Schupp. Weitere Infos unter [www.golden-oldies.de](http://www.golden-oldies.de)

23. + 24. August 2013

**Saalburg-Konzert.** Veranstalter: LC Friedrichsdorf-Limes. Beginn: 20.00 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr. Mitwirkende: Landesjugendsinfonieorchester Hessen, Leitung: Prof. Nicolás Pasquet. Solistin: Juliana Koch, Oboe. Programm: Werke von J.S. Bach / A. Webern, Richard Strauß, Gustav Mahler. Tickets: 25 Euro, für Bewirtung ist gesorgt. Vorverkauf siehe [www.lions-club-friedrichsdorf.de](http://www.lions-club-friedrichsdorf.de)



Konzert in der Saalburg  
am 23. + 24. August

1. September 2013

**Oldtimertag.** Veranstalter: LCs Bad Nauheim Hessischer Löwe und Bad Nauheim sowie Round Table 123. Ort: Sprudelhof Bad Nauheim. Beginn: 11 Uhr. Ende: ca. 17 Uhr.

8. September 2013

**Bilderflohm.** Veranstalter: LC Bad Nauheim Hessischer Löwe. Ort: Badehaus 2 im Sprudelhof in Bad Nauheim. Beginn: 10.00 Uhr. Ende: 17.00 Uhr.

13. - 15. September 2013

**Lions-Weinfest in der Vilbeler Wasserburg.** Veranstalter: LC Bad Vilbel Wasserburg. Nähere Infos unter: [www.lions-club-bv-wasserburg.de/](http://www.lions-club-bv-wasserburg.de/)

21. September 2013

**Charity Golf Trophée** aus Anlass des 20. Geburtstages des LC Hanau Brüder Grimm. Ort: Parkland Course Hanau-Wilhelmsbad. Gespielt wird nach den Regeln Vierball-Bestball. Weiter Infos und Anmeldung unter [inbox@can-do.ag](mailto:inbox@can-do.ag) und Roland Dötsch 069-850923-32.

28. September 2013

**Benefiz-Gala.** Veranstalter LC Frankfurt Alte Oper. Ort: THE WESTIN GRAND Hotel, Frankfurt. Beginn: 19 Uhr. Kontakt: Marion Zumfelde, Mail: [marion.zumfelde@arcor.de](mailto:marion.zumfelde@arcor.de), Telefon: 06174-7451

13. November 2013

**BigBand der Bundeswehr in Bad Orb.** Veranstalter: LC Bad Orb Gelnhausen. Ort: Konzerthalle Bad Orb. Beginn: 19.45 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Tickets: Online über [www.ADticket.de](http://www.ADticket.de). Preise 28,50 Euro. Ermäßigte Karten (19,70 Euro) sind nur persönlich bei der Touristinformation/GT-ticketshop in Bad Orb (Telefon 06052-8314) oder weiteren Vorverkaufsstellen von [www.adticket.de/Vorverkaufsstellen.html](http://www.adticket.de/Vorverkaufsstellen.html) erhältlich.



Oldtimertag im Sprudelhof in Bad  
Nauheim am 1. September



Weinfest in der Wasserburg in Bad  
Vilbel vom 13.-15. September